

## INFORMATION

zur Pressekonferenz

mit

**Klima-Landesrat Stefan Kaineder**

13. Mai 2020

zum Thema

### **Wege aus der Krise: Regionale Lebensmittelversorgung stärkt heimische Wirtschaft und leistet großen Beitrag zu Klimaschutz – Vermarktungsplattform „Gutes Finden“ unterstützt Produzent/innen und regionale Initiativen**

Weitere Teilnehmer/innen:

- **Norbert Rainer** (Regionalstellenleiter Klimabündnis Oberösterreich)
- **Martina Maier** (Bio Bauernmarkt – solarCity)
- **Mirko Javurek** (FRANCK Kistl – Nachbarschaftsverein)

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:  
Amt der Oö. Landesregierung  
Direktion Präsidium  
Abteilung Presse  
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-114 12  
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88  
landeskorrespondenz@ooe.gv.at  
www.land-oberoesterreich.gv.at

## **Wege aus der Krise: Regionale Lebensmittelversorgung stärkt heimische Wirtschaft und leistet großen Beitrag zu Klimaschutz – Vermarktungsplattform „Gutes Finden“ unterstützt Bio-Produzent/innen und regionale Initiativen**

Immer mehr Menschen in Oberösterreich fordern eine engagierte Klimaschutzpolitik und wollen auch selbst einen konkreten Beitrag leisten. Gerade die aktuelle Krise zeigt der Bevölkerung, wie wichtig unsere heimische Lebensmittelversorgung ist. In den letzten Wochen gab es einen enormen Zuwachs von Kund/innen bei Direktvermarkter/innen, Foodcoops und regionalen Lebensmittelversorger/innen. Das zeigt uns, dass die Nachfrage nach qualitativvollen und klimafreundlichen Produkten in der Region weiter steigt. *„Wie wichtig unsere heimische Lebensmittelversorgung ist, haben wir in den letzten Wochen vor Augen geführt bekommen. Wir haben gesehen, wie schnell globale Lieferketten in Krisensituationen zum Erliegen kommen können. Die Coronakrise zeigt uns vor allem, wie kostbar die Wertschöpfung im eigenen Land ist. Und das sollte uns auch etwas wert sein“*, so LR Kaineder.

Gemeinsam mit BIO AUSTRIA und dem Klimabündnis OÖ wurde die kostenlose Vermarktungsplattform „Gutes Finden“ als Smartphone App auf die Beine gestellt. Die App hat sich zum digitalen Wegweiser für nachhaltige Produkte und Angebote in Oberösterreich etabliert: Neben dem Erkunden nachhaltiger Betriebe und Initiativen in der eigenen Umgebung, bietet die App auch die einzigartige Möglichkeit, über aktuelle Angebote von Favoriten am Laufenden zu bleiben und als Betrieb selbst Aktionen zu bewerben. Ganz ohne Umweg – direkt über das Smartphone.

Auf „Gutes Finden“ sind ausschließlich Betriebe gelistet, die sich durch Qualität, Nachhaltigkeit und Klimafreundlichkeit auszeichnen. Um das gewährleisten zu können, werden nur Betriebe aufgenommen, die sich unabhängig zertifizieren und kontrollieren lassen. Vor jeder Freischaltung wird

das vom Klimabündnis OÖ gewissenhaft überprüft. Interessierte Betriebe, die sich für Klimaschutz engagieren und noch nicht angezeigt werden, können sich direkt in der App oder via [www.gutesfinden.at](http://www.gutesfinden.at) registrieren.

**LR Kaineder: „Das Gemüse, das wir direkt vom Gemüsebetrieb nebenan kaufen, sichert dessen Lebensgrundlage. Die Milch- und Fleischprodukte, die wir vom Biobauernmarkt beziehen, müssen nur sehr kurze Strecken transportiert werden und haben höchste Qualität. Wenn wir unsere regionalen Wertschöpfungsketten wieder stärken, können wir klimaschonender produzieren und konsumieren sowie heimische Arbeitsplätze schaffen und langfristig sichern. Mit „Gutes Finden“ wollen wir Produzent/innen und Anbieter/innen nachhaltiger Produkte ein Instrument zur Hand geben, sich sichtbarer und bekannter zu machen. Gleichzeitig können sich umwelt- und klimabewusste Konsument/innen über das nachhaltige Produktangebot in ihrer Umgebung am Laufenden halten!“**

### **Bio Bauernmarkt solarCity Pichling bietet abwechslungsreiches Vollsortiment**

Vor sechs Jahren ist der Bio Bauernmarkt in der Solarcity Pichling ursprünglich aus einer Privatinitiative und einigen Netz.werk-Bauern entstanden. 2018 hat die Interessengemeinschaft solarCity den Bio Bauernmarkt übernommen und weiter ausgebaut. Mit der Unterstützung von BIO AUSTRIA wurden weitere Produzent/innen dazugewonnen und so bietet der Markt seit drei Jahren ein volles Sortiment ausschließlich biozertifizierter Produkte.



Bio Bauernmarkt solarCity, Foto: Bernhard Steinmaurer

## **FRANCK Kistl - Nachbarschaftsverein für Ernährungssouveränität**

In Form eines Nachbarschaftsvereins werden seit rund fünf Jahren biologische und faire Lebensmittel bei umliegenden Bäuer/innen und Produzent/innen direkt ab Hof eingekauft und so ein alternatives System zum gängigen Einkaufen im Supermarkt geschaffen. Davon profitieren alle: Konsument/innen, Produzent/innen und die Umwelt!

Die Bestellungen der Mitglieder werden wöchentlich gesammelt an die Bäuer/innen und Produzent/innen weitergeleitet. Für diese ist das einfacher und zeitsparender als über den direkten Abhofverkauf – ein wichtiger Erwerbszweig besonders für kleine Betriebe. Die frischen Lebensmittel werden direkt in den Lagerraum des [Franck Kistl](#) im Linzer Franckviertel geliefert, wo die Mitglieder ihre Bestellung abholen. Dadurch werden individuelle Wege und Verpackungsmüll gespart, denn es wird Großteils auf Verpackung verzichtet oder Mehrweg-Glasbehälter benützt. Nachhaltiges Konsumverhalten ist so für alle möglich! Das Ganze funktioniert ehrenamtlich, das heißt, alle die mitmachen, helfen mit, nach dem Motto: *„Ein solidarisches, genussvolles und geschmackvolles Leben mit wirklich guten und gesunden Lebensmitteln ist für alle möglich und leistbar!“*

Für Interessierte bietet das FRANCK Kistl die Möglichkeit einer Probemitgliedschaft, die über ein Formular auf der Website beantragt werden kann. Im Anschluss an eine Probemitgliedschaft werden gerne auch neue Mitglieder aufgenommen. Eine Bestellgemeinschaft lebt allerdings von einer überschaubaren Anzahl an Mitgliedern, die aus der näheren Umgebung kommen. In Linz gibt es daher sicher noch Potenzial für einige weitere Bestellgemeinschaften.



Screenshot: Land OÖ

### APP „Gutes Finden“ ist Wegweiser zu nachhaltigen Anbieter/innen und guten Produkten in der Umgebung

„Schon vor sechs Jahren haben wir den Trend zu guten Produkten aus der Region und zur Digitalisierung erkannt und gemeinsam mit dem öö. Umweltressort und BIO AUSTRIA die kostenlose APP „Gutes Finden“ ins Leben gerufen. Seither hat sich die APP zum digitalen Wegweiser für nachhaltige Angebote in Oberösterreich entwickelt. Letzten Herbst ist die APP „Gutes Finden“ neu erschienen – in neuem Gewand und mit neuen Funktionen: Neben dem bisher schon beliebten Erkunden nachhaltiger Betriebe in der eigenen Umgebung, bietet sie seither die einzigartige Möglichkeit, über aktuelle Angebote von Favoriten am Laufenden zu bleiben und als Betrieb selbst Aktionen zu bewerben. Ganz ohne Umweg – direkt über das Smartphone. So kann ich regionale Bio-DirektvermarkterInnen, Modeläden oder Reparaturbetriebe in ganz Oberösterreich entdecken und vegetarische, faire, reparierte oder plastikfreie Angebote in meiner Umgebung finden,“ sagt Norbert Rainer, Regionalstellenleiter vom Klimabündnis OÖ.

**Ausblick: Klimafreundliches Reisen in der APP „Gutes Finden“**

Die Nutzung der APP „Gutes Finden“ hat nach dem optischen Relaunch und dem Funktionsausbau im vorigen Jahr stark zugenommen. Daher sollen nun nach und nach weitere Ausbauschritte erfolgen. Die nächste Ausbaustufe wird dem Thema „Nachhaltig Reisen und klimafreundlicher Urlaub in Oberösterreich“ gewidmet und soll noch vor den Sommerferien ausgerollt werden. Damit können die Oberösterreicher/innen die Schönheit unserer Heimat mit nachhaltigen Urlaubsangeboten wiederentdecken. Oberösterreich hat vielfältige und unberührte Landschaften zu bieten. „Gutes Finden“ soll dabei helfen, den nachhaltigen Urlaub oder Ausflug in der näheren Umgebung zu finden.